

**Dorferneuerung
Gemeinde
Landkreis**

**Hailing
Leiblfing
Dingolfing-Landau**

N i e d e r s c h r i f t

über die Vorstandssitzung vom 06. Februar 2014

Tagesordnung:

1. Letzte Sitzung
2. Beschluss zur Planung Bürgerhaus „Alte Schule“
3. Ladung, Protokoll, Zeitpunkt, Sitzungsgelder zu Vorstandssitzungen
4. Umgestaltung Umfeld Freibad

Anwesend

Hailing, den 06.02.2014

1. Der Vorsitzende des
Vorstands der Teilnehmergeinschaft:

Peter Aigner

Der Vorsitzende hat den Vorstand der
Teilnehmergeinschaft zur heutigen Sitzung
einberufen.

Die Gesamtzahl einschl. Vorsitzendem u. Gemeinde-
vertreter beträgt 9. Die nebenbezeichneten Mitglieder
des Vorstands sind erschienen.

2. Der Stellvertreter
des Vorsitzenden

3. Vorstandsmitglieder:

Michael Schütz
Richard Bumés
Bernhard Frey
Georg Ableitner
Johannes Ableitner
Martin Stuhlfelner
Elisabeth Frey
1. Bgm. Wolfgang Frank

verhinderte
Vorstandsmitglieder:

vertreten durch:

4. Die Stellvertreter/innen:

Franz Wiesbeck
Martin Ableitner
Andreas Wachtmeister
Carina Eigelsperger
Alfons Brunner
Thomas Wiesbeck
Helga Brunner

Die -weiteren- nebenstehenden Stellvertreter nehmen
beratend an der Sitzung teil.

5. Planer Peter Kemper, Zierhut (Schützen), Ismaier (2.Bgm.)

Nach § 26 Abs. 2 Satz 1 FlurbG ist der Vorstand somit beschlussfähig.

Der Vorstand beschließt mit dem bei den Beschlusspunkten eigens vermerkten Abstimmungsverhältnis:

1. Niederschrift vom 7.05.2013 und 04.06.2013

Je eine Kopie der Niederschrift wurde an die ÖB Frey und Schütz übergeben.

2. Planung Bürgerhaus „Alte Schule“

2.1 Raumkonzept

Planer Peter Kemper berichtete über die am Nachmittag erfolgte Besichtigung des Bürgerhauses in Mallersdorf –Pfaffenberg, anschließend informierte er über die Planungsfortschritte zum Raumkonzept Bürgerhaus „Alte Schule“ und erläuterte den aktuellen Planungsstand.

Das Raumkonzept wurde nochmals diskutiert.

Der Vorstand beschließt: „Das Raumkonzept wird in der vorliegenden Form beschlossen, ein Abdruck der Planung ist wesentlicher Bestandteil dieser Niederschrift.“

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

2.2 Fassadengestaltung

Planer Peter Kemper stellte Verschiedene Möglichkeiten der Fassadengestaltung vor:

Alle Bauteile Holzfassade Tanne grau gefärbt Dächer ohne Überstand (sehr Modern)

Alle Bauteile Holzfassade Tanne grau gefärbt Dächer mit Überstand (modern)

Obergeschoss und Bürgersaal Holzfassade grau gefärbt, EG Verputzt, Dächer mit Überstand (traditionell)

Die Fassadengestaltung wurde eingehend diskutiert, eine einstimmige Entscheidung hat sich nicht abgezeichnet. Da in dieser Hinsicht kein Zeitdruck herrscht wird der Beschluss vertagt. Die Fassadengestaltung soll bei verschiedenen Anlässen (Gemeinderatssitzung, Bürgerversammlung, Presse usw.) in der Öffentlichkeit diskutiert werden bevor eine Entscheidung im Vorstand der DE fällt.

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

2.3 Bauabschnitte

Da die Umgestaltung des Bürgerhauses und der Neubau des Bürgersaales voraussichtlich nicht in einem einzigen Bauabschnitt verwirklicht werden kann, soll die Maßnahme in folgenden Bauabschnitten umgesetzt werden.

Der Vorstand beschließt: „Der Umbau soll in 4 Bauabschnitte aufgeteilt werden:

BA I Keller Altbau sanieren (Jugend)

BA II EG Altbau sanieren (Gruppenräume und Toiletten)

BA III OG neu (Bürgerstüberl und Schützenstand) und Dach neu, sowie Abbruch Altbau Süd

BA IV Bürgersaal neu

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

2.4 Vorstellung im Gemeinderat

Der Vorstand beschließt: „Nach der Erstellung der Kostenschätzung und der folgenden Erarbeitung eines Finanzierungskonzeptes soll die Planung für die Umgestaltung des Bürgerhauses baldmöglichst dem Gemeinderat bei einer Sitzung vorgestellt werden. Ziel ist es, dass der Gemeinderat das Planungskonzept und den Bauantrag in dieser Sitzung beschließt.“

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

2.5 Brandschutznachweis

Planer Peter Kemper berichtet, dass für das Gebäude ein Brandschutznachweis notwendig ist.

Der Vorstand beschließt: „Der Brandschutznachweis soll erstellt werden. Es sollen drei Angebote eingeholt werden. Der Vorsitzende wird ermächtigt dem wirtschaftlichsten Bieter den Zuschlag zu erteilen.“

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

3. Ladung, Protokoll, Zeitpunkt, Sitzungsgelder zu Vorstandssitzungen

Die Ladung zu Vorstandssitzungen soll schriftlich erfolgen.

In der Presse soll ein Hinweis auf die Sitzung veröffentlicht werden. Verbindung zur Presse über Landkreis@Straubinger-Tagblatt.de.

Das Protokoll der letzten Sitzung ist jeweils per – E-Mail an die Gemeinde, Vorstandmitglieder und Stellvertreter zu versenden.

Vorstandssitzungen sollen wegen Schichtarbeit nur in geraden – ungeraden Wochen erfolgen

Die Sitzungsgelder werden nicht ausgezahlt, sondern auf dem Konto der Teilnehmergeinschaft für Zwecke der Dorferneuerungsgemeinschaft gutgeschrieben.

Abstimmungsergebnis: Angenommen mit **9** gegen **0** Stimmen

4. Umgestaltung Umfeld Freibad

Der Vorsitzende wird beauftragt beim Planungsbüro Eska den Planungsstand zur Gestaltung des Umfeldes Freibad zu erfragen. Das Ergebnis ist Herrn Ludwig Reichl aus Hailing mitzuteilen.

Für die Niederschrift
Hailing, 6.2.2014
Der Vorsitzende
des Vorstandes der Teilnehmergeinschaft

Peter Aigner

./.